



# Technisches Merkblatt

## SILIKAT FIXATIV

### Verdünnungs- und Grundiermittel für Silikatfarben und -putzen

#### Anwendungsbereich

Wasserglashaltiges-Grundiermittel für normal oder ungleichmäßig saugende mineralische Untergründe.

Geeignete Untergründe: mineralische Untergründe, Putze, Porenbeton-Innenflächen und Kalksandstein-Sichtmauerwerk, Kalk- und Lehmputze

#### Produkteigenschaften

- Leichte Verarbeitung
- Hoch alkalisch, pH-Wert > 11
- Hohes Eindringvermögen
- Verfestigt den Untergrund
- Hoch durchlässig für Wasserdampf und Kohlendioxid
- Egalisierend
- Transparent aufrocknend
- Lösemittelfrei
- Für mineralische Untergründe
- Zur Verdünnung von Silikatfarben und -putzen
- Für Innen und Außen
- 2:1 mit Wasser verdünnt als Aufbrennsperre einsetzbar (verhindert das zu schnelle Entziehen von Feuchtigkeit des Beschichtungsmaterials durch den Untergrund)

#### Klassifizierung der Einsatzbereiche

Außen 1	Außen 2	Innen 1	Innen 2	Innen 3
+	+	+	+	+

(-) nicht geeignet / (o) bedingt geeignet / (+) geeignet

Einordnung nach klimatischen Bedingungen des Anwendungsbereichs. Bitte Technische Information „Klassifizierung der Einsatzbereiche“ beachten.

#### Dichte

Ca. 1,1 g/cm<sup>3</sup>

#### Materialbasis

Kaliwasserglas mit organischen Stabilisatoren gemäß DIN 18 363 Abs. 2.4.1.

#### Verdünnung

Kann mit Wasser verdünnt werden.

#### Verarbeitungsart

Streichen, bürsten oder airless-spritzen

Airlessauftrag:

Düse	0,029"
Spritzdruck	50 bar
Spritzwinkel	60°

Hinweis: Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser auswaschen. Nach dem Aufspritzen mit Bürstenwerkzeugen verschleichen um Läuferbildung zu vermeiden.

#### Das passende Werkzeug

Bürste oder Pinsel

#### Die passende Deckbeschichtung

Alle KRAUTOL Silikat-Innen- und Außenfarben, MINAPUR Silikatputz.

#### Untergrund

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB Teil C, DIN 18 363, Abs. 3. beachten. Algen- und pilzbefallene Flächen mit KRAUTOL AP-AKTIV fachgerecht vorbehandeln. Mineralische Untergründe wie Putze der Mörtelgruppe P II bis P IV, Beton, Kalksandstein, Porenbeton können grundiert werden.

#### Neue Putze der Mörtelgruppen Plc, PII und PIII:

Vor der Beschichtung ist eine Standzeit von mindestens 7 Tagen, bei ca. 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit einzuhalten. Sinterschichten sind zu entfernen.

## Anstrichaufbau

SILIKAT FIXATIV						Maximale Verdünnung Wasser [%]	
Untergrund- beschaffenheit	Schimmelbefall	Grundiermittel Empfehlung	Durchschlagende Stoffe	Produkt	Grundiermittel Alternative	Erstanstrich / Einmaliger Anstrich	Zwischen- Schlussanstrich
Stark saugend	MUCOREX PLUS  MUCOREX AP-REINIGER	FIXATIV 2:1 verdünnt	MULTI SPERRGRUND  ISOLIERGRUND/ - SPRAY	Silikat Fixativ	/	/	/
Normal saugend		FIXATIV 2:1 verdünnt			/	/	/
Schwach saugend		/			/	/	/
Nicht saugend		/			/	/	/
Ermittlung des Saugverhaltens	Benetzungsprobe mit Wasser und augenscheinlicher Beurteilung						
Hinweis	Max. Verdünnung: 1 Raumteil SILIKAT FIXATIV mit 1 Raumteil Wasser möglich.						

## Verarbeitungshinweise

- Nicht auf waagerechten Flächen mit Wasserbelastung einsetzen.
- **Abdeckmaßnahmen:** Die Umgebung der zu beschichtenden Lackierungen, Klinker, Natursteine, Metall und naturbelassenes oder lasiertes Holz sorgfältig abdecken.
- Farbspritzer sofort mit viel Wasser abwaschen.
- Bei starkem Wind Abdeckplane am Gerüst anbringen.
- Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung und Trocknung +8 °C für Untergrund und Umluft.

## Verbrauch

Ca. 100–350 ml/m<sup>2</sup> (mit Wasser verdünnt) pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr. Den exakten Wert bitte mittels einer Probebeschichtung ermitteln.

## Trocknung

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach ca. 12 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

## Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## Lagerung

Kühl, aber frostfrei lagern.

## Bitte beachten

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Spritzverarbeitung Gesichtsmaske mit Partikelfilter P2 gegen Sprühnebel benutzen.

## Allergiker-Hotline

+ 49 (0) 800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

## GISCODE für Beschichtungsstoffe

BSW10

## VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/h): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC.

## Inhaltsstoffe nach VdL-Richtlinie 01

Alkaliwasserglas, Polyacrylatharz, Wasser, Additive.

Stand: 01/2024

Dieses Merkblatt ist auf der Basis des Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt. Im Hinblick auf die Vielzahl der möglichen Anforderungen und Bedingungen am jeweiligen Objekt bleiben jedoch Ihre Prüfpflichten als Verwender auf die konkrete Eignung unseres Produktes/ unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unberührt. Gültigkeit hat dabei nur das Technische Merkblatt in seiner neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich daher bitte stets über die Aktualität dieser Fassung auf [www.krautol.de](http://www.krautol.de).

KRAUTOL GmbH, Roßdörfer Straße 50, 64372 Ober-Ramstadt, Telefon (06154) 71 6310, Telefax (06154) 71 6311, [info@krautol.de](mailto:info@krautol.de), [www.krautol.de](http://www.krautol.de)

**Entsorgung**

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

**Gebindegrößen**

5 L

---

Stand: 01/2024

Dieses Merkblatt ist auf der Basis des Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt. Im Hinblick auf die Vielzahl der möglichen Anforderungen und Bedingungen am jeweiligen Objekt bleiben jedoch Ihre Prüfpflichten als Verwender auf die konkrete Eignung unseres Produktes/ unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unberührt. Gültigkeit hat dabei nur das Technische Merkblatt in seiner neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich daher bitte stets über die Aktualität dieser Fassung auf [www.krautol.de](http://www.krautol.de).

KRAUTOL GmbH, Roßdörfer Straße 50, 64372 Ober-Ramstadt, Telefon (06154) 71 6310, Telefax (06154) 71 6311, [info@krautol.de](mailto:info@krautol.de), [www.krautol.de](http://www.krautol.de)